

WESER-EMS MANAGER

Wirtschaft. Regional. Spannend.

good

to know

you

Neu
ab Oktober 08

FINANZEN

Serie: Alternative
Finanzierungs-
möglichkeiten

TEST

Farblaserdrucker

PRIVAT

Das richtige
Business-Outfit

REGION

Wachstums-
lokomotive
Jade-Weser-Port



TITELSTORY:

Die 100 mächtigsten
Manager in Weser-Ems

SONDERDRUCK



Ausweitung Erziehungsurlaub: Bei vollen Bezügen ganz für die Familie da sein. Elternzeit für die Kindererziehung verwirklichen.

Aus Zeit wird Geld

Was die Einführung von Zeitwertkonten für Unternehmen bedeuten kann

Die seit 1998 mit dem Gesetz zur sozialrechtlichen Absicherung flexibler Arbeitszeitregelungen geschaffene Möglichkeit, geleistete Arbeitszeit in einem besonderen Wertguthaben anzusammeln und zu einem späteren Zeitpunkt zur kurz-, mittel- oder sogar längerfristigen Freistellung von der Arbeit einzusetzen und auch erst zum Zeitpunkt der Auszahlung für die Sozialversicherung zu verbeitragen, hat sich grundsätzlich bewährt.

Nach der anfangs nur zögerlichen Bereitschaft und geringen Verbreitung, solche Wertguthaben zu vereinbaren, haben sich Modelle zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit außerhalb der klassischen kurzfristigen Ausgleichsmöglichkeiten wie Gleitzeit- oder Kurzzeitkonten zwischenzeitlich jedoch stark entwickelt. So wurden in zahlreichen großen Tarifbereichen wie beispielsweise in der Metall- und Elektroindustrie und der Chemischen Industrie mittlerweile

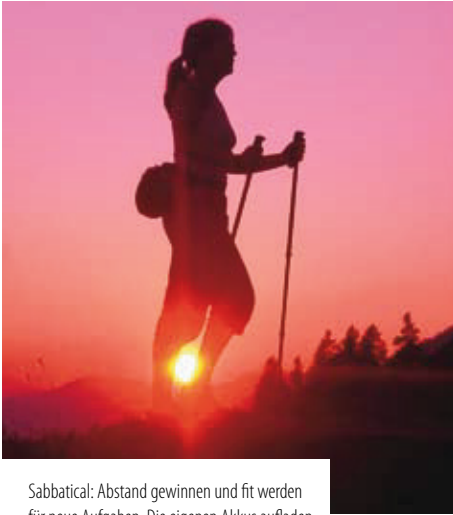
vielfältige tarifliche Regelungen vereinbart, die in der betrieblichen Praxis Anwendung finden. In jüngster Zeit setzt auch der Mittelstand verstärkt auf diese Modelle.

Flexibilisierungen der Arbeitszeit erlangen vor allem angesichts der Altersgrenzenanhebung in der Gesetzlichen Rentenversicherung auf 67 Jahre eine stärkere Attraktivität, so dass sich auch individuelle Lebensarbeitszeitgestaltungen durch Wertguthabenvereinbarungen weiter fortentwickelt haben.

Charakteristisch für diese Modelle: Arbeitnehmer lassen sich, je nach Vereinbarung, laufendes Entgelt, Überstunden und Sonderzahlungen wie Tantiemen und Weihnachtsgeld auf einem persönlichen Zeitwertkonto gutschreiben. Lohnsteuer und Sozialabgaben werden zunächst nicht fällig, sondern in die Zukunft verlagert und bis zum späteren Auszahlungszeitpunkt im Zinseszins-Effekt angelegt.

Im Verlauf des Berufslebens lassen sich die gebildeten Wertguthaben dann für Freistellungsphasen nutzen, um etwa Fortbildungen zu besuchen, die eigenen Kinder zu betreuen oder einen Angehörigen zu pflegen.

Viele Berufszweige verlangen ihren Arbeitnehmern lange Jahre erhebliche körperliche Belastungen ab, so dass ab einem gewissen Alter ein effektiver Einsatz im Unternehmen kaum mehr möglich ist und nach Ausweichbeschäftigungen mit weniger Effizienz gesucht werden muss. Mittels Zeitwertkontenmodellen haben die Arbeitnehmer durch dieses Instrument auch in Zukunft die Möglichkeit, vor Erreichen der gesetzlichen Altersrente mit 67 Jahren sozialverträglich aus dem Unternehmen auszuscheiden. Demnach können durch Lebensarbeitszeitmodelle überalterte Mitarbeiterstrukturen vermieden und der Personalbestand sozialverträglich verjüngt wer-



Sabbatical: Abstand gewinnen und fit werden für neue Aufgaben. Die eigenen Akkus aufladen.



Vorruhestand: Generation 50plus – mit weniger Arbeit das Leben genießen. Arbeitszeitreduzierung bei vollem Gehalt.

den. Nach einer aktuellen Studie würden 84 Prozent der deutschen Arbeitnehmer gerne früher als mit 67 Jahren in Rente gehen. Dass nur jeder Fünfte von ihnen bisher ein Zeitwertkonto hat, verdeutlicht den enormen Handlungsbedarf.

Angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels geht es Betrieben zusehends auch darum, qualifiziertes Personal zu gewinnen und an das Unternehmen zu binden. Fachkräfte zu gewinnen und zu binden, wird mehr und mehr zur Herausforderung.

Qualifizierten Mitarbeitern attraktive Angebote machen

Laut einer aktuellen Unternehmensumfrage: „Kluge Köpfe – vergeblich gesucht“ des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) sind ein Drittel der offenen Stellen zumindest teilweise nicht zu besetzen. Um gute und qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen ist es wichtig, dass der Arbeitgeber dem Mitarbeiter attraktive Angebote machen kann.

Ein attraktives Zeitwertkonten- und

Lebensarbeitszeitmodell kann demnach zur Imagesteigerung und Verbesserung der Attraktivität des Unternehmens beitragen. Wettbewerbsvorteile bei der Suche nach qualifizierten Fach- und Führungskräften ist – neben der Motivation der Mitarbeiter und einer damit verbundenen Verringerung der Fluktuationskosten – die logische Folge.

Mit dem Innovationsmodell Lebensarbeitszeitkonten® lassen sich Vermögenszuwächse nicht nur für die Arbeitnehmer, sondern auch für die Unternehmen generieren und somit kann auch eine Stärkung der Eigenkapitalbasis, verbunden mit einer möglichen Verbesserung des Bankenratings, erreicht werden.

Bei einem Zeitwertkontenmodell mit Kautions-/Bürgschaftsvariante kann sogar im ersten Jahr der Implementierungsphase frei verfügbare Sofort-Liquidität für das Unternehmen gewonnen werden.

Die Deutsche Beratungsgesellschaft für Zeitwertkonten und Lebensarbeitszeitmodelle gilt auf nationaler Ebene als herausragender Spezialist auf dem Fachgebiet Lebensarbeitszeitkonten.

Innovationsmodell Lebensarbeitszeitkonto®

Zusammen mit dem in der Weser-Ems-Region ansässigen Kooperationspartner FORESIGHT GmbH, Lingen, betreut das Unternehmen kleine wie große Unternehmen bei der erfolgreichen Einführung von Wertkonten. Dabei stellen die beiden Partner ein umfassendes Praxis-Know-how mit dem Ziel zur Verfügung, die Implementierung von Zeitwertkontenmodellen zu Gunsten von Unternehmen und deren Mitarbeiter mit dem bestmöglichen finanziellen und betriebswirtschaftlichen Nutzen und einer optimalen Verbindung von Arbeitsleben und Privatleben auf Seiten der Arbeitnehmer zu realisieren.

Der einzige, verlässliche Ausweg aus der Krise unserer Sozialversicherungssysteme ist eine gesunde Wirtschaftsentwicklung der Unternehmen. Die erfolgreiche Implementierung von innovativen Zeitwert- und Lebensarbeitszeitkonten stellt eine ausgezeichnete Grundlage hierfür dar und wird in Zukunft als Vermögenssteuerungs- und Vorsorgeinstrument auch für kleinere und mittelständische Unternehmen ein immer bedeutsameres Konzept darstellen.

Deshalb kann allen Unternehmen, Personalverantwortlichen sowie den Steuer- und Wirtschaftsberatern die intensive Beschäftigung mit dem Thema „Zeitwertkonten und Lebensarbeitszeitmodellen“ nur dringend empfohlen werden.



Einbringung in die bAV: Den Ruhestand aktiv und sorgenfrei erleben. Das Alter ohne finanzielle Sorgen gestalten können.



**Vorausschauend
in die Zukunft investieren**

DEUTSCHE BERATUNGSGESELLSCHAFT
FÜR ZEITWERTKONTEN UND
LEBENSARBEITSZEITMODELLE MBH



Deutsche Beratungsgesellschaft für Zeitwertkonten und Lebensarbeitszeitmodelle mbH
Karlsbader Straße 18 73527 Schwäbisch Gmünd Telefon 07171 97790-0 Fax 07171 97790-77
info@dbzkw.de www.dbzkw.de www.innovationsmodell-lebensarbeitszeitkonten.de